

Damit die Nacht
nicht wiederkehre . . .



Gedenkveranstaltung
des Verbandes der Jüdischen Gemeinden
in der Deutschen Demokratischen Republik
zur Erinnerung
an den faschistischen Pogrom
vom 9. November 1938

am 9. November 1988
im Deutschen Theater Berlin

1. Leipziger Synagogalchor —
 Chor des Verbandes der Jüdischen Gemeinden in der DDR
 Leitung: Helmut Klotz (Tenor)
 Jürgen Kurth (Bariton)
 Ennausch Chor a capella (Louis Lewandowski)
*Aus Psalm 103 — Das Leben des Menschen ist wie das Gras
 auf dem Felde. Aber Gottes Gnade währet ewig.*
 Haschkiwenu Tenor, Bariton, Chor (Samuel Altman)
Abendgebet um Geborgenheit in der Nacht
 Schiwißi adaunoj Chor a capella (Louis Lewandowski)
*Aus Psalm 16 — Ich habe den Ewigen vor Augen, denn er ist
 zu meiner Rechten und ich werde nicht wanken.*
2. Begrüßung: Dr. Peter Kirchner
Vorsitzender der Jüdischen Gemeinde Berlin
3. Ansprache: Siegmund Rotstein
Präsident des Verbandes der Jüdischen Gemeinden in der DDR
4. Kantor Marcel Lang (Basel)
 Ki Keschimcho (Mordechai Herschmann)
 Noemi Ruess — Piano
5. Grußworte: Oberrabbiner Dr. Moses Rosen (Rumänien)
 Rabbiner Alexander Schindler
(Vizepräsident des Jüdischen Weltkongresses, USA)
 Dr. Heinz Galinski *(Vorsitzender des Zentralrates der
 Juden in Deutschland)*
 Ilona Seifert *(Generalsekretärin des Verbandes der
 ungarischen jüdischen Gemeinden)*
 Dr. Gerhart Riegner *(Co-Chairman des
 Jüdischen Weltkongresses, Genf)*
6. Kantor Marcel Lang Es brennt... (Mordechai Gebirtig,
 Scholem Katz)
7. Rezitation: Dieter Mann
8. Al naharauß bowel Chor a capella (Salomon Sulzer)
*Psalm 137 — An den Wassern zu Babel saßen wir und weinten,
 die wir an Zion gedachten.*
 Nariz'cho Tenor, Bariton, Chor (Abraham Dunajewski)
*Verkündung der Heiligkeit des Ewigen: Heilig, heilig, heilig
 ist der Gott der Heerscharen...*
9. Kantor Marcel Lang: El mole Rachamim...
 Gedenken an die Ermordeten

Änderungen vorbehalten!

(87) RA BmG 042/101/88 0,7 6592